

## **Wörterbuch zur 5. Episode des Pod-Casts „Vision Inklusion“**

### **Episode 5: Persönliche Assistenz – das entscheidende Kriterium für eine Teil-Nahme von Menschen mit Behinderungen am Arbeits-Markt**

#### **A**

**Abgeordneter zum National-Rat:** Ein Abgeordneter zum National-Rat ist eine Person im Parlament, die vom Volk gewählt wurde. Diese Person schaut sich Gesetzes-Vorschläge genau an und prüft diese.

**Aktiv:** das bedeutet, dass man etwas selbst macht. Man sucht sich zum Beispiel aktiv eine Arbeit.

**Anlauf-Stelle:** damit ist ein Ort oder eine Person gemeint, zu der man mit Fragen gehen kann. Es gibt verschiedene Anlauf-Stellen zu verschiedenen Themen.

**Anreiz:** das ist eine Motivation, damit man etwas gerne macht. Zum Beispiel: ein Anreiz für die Arbeit sind die guten Arbeits-Zeiten oder das gute Geld, das man verdient.

**Anreiz-System:** das sind Motivationen die geschaffen werden, damit man etwas gerne macht. Zum Beispiel: ein Anreiz für die Arbeit sind die guten Arbeits-Zeiten oder das gute Geld, das man verdient.

**Arbeitsfähig, Arbeitsunfähig:** wenn man arbeitsfähig ist, darf man ganz normal am 1. Arbeits-Markt arbeiten, verdient ein Gehalt und ist versichert. Wenn man arbeitsunfähig ist, bekommt man kein Gehalt, sondern im besten Fall nur ein Taschengeld. Das ist sehr wenig Geld. Man arbeitet dann oft in einer Tages-Stätte oder Beschäftigungs-Werkstätte.

- 1. Arbeits-Markt:** darin sind die meisten Menschen aus Österreich. Sie verdienen ein Gehalt und sind versichert.
- 2. Arbeits-Markt:** darin sind zum Beispiel die Menschen, die schon sehr lange arbeitslos sind. Sie bekommen dort einen Arbeits-Platz oder eine Ausbildung auf Zeit. Dieser Arbeits-Platz oder die Ausbildung wird oft vom Staat bezahlt.

**3. Arbeits-Markt:** darin sind Menschen mit Behinderungen, die als arbeitsunfähig eingestuft wurden. Sie sind oft in Beschäftigungs-Werkstätten und bekommen nur ein Taschengeld.

**Athletin:** das ist ein anderes Wort für Sportlerin.

**Apple Podcasts:** Apple (gesprochen: Äppl) ist eine Firma, die ein Computer-Programm und Handys herstellt. Sie bieten auch unterschiedliche Dienste an. Wie zum Beispiel Musik oder Podcasts.

**Attestiert, Attestierung:** Attestieren ist ein anderes Wort für bestätigen. Eine Attestierung ist also eine Bestätigung oder Zuweisung.

**Aufklärung:** das bedeutet, dass man Menschen über ein Thema informiert.

**Ausgleichs-Taxe:** Die Ausgleichs-Taxe ist ein bestimmter Betrag, den eine Firma bezahlen muss, wenn sie zu wenige oder keine Menschen mit Behinderung einstellt. Taxe ist ein anderes Wort für Abgabe. Diese Ausgleichs-Taxe wird in den **Ausgleichstaxen-Fonds** gesammelt. Das ist ein Topf mit diesem Geld. Mit diesem Geld werden dann verschiedene Projekte gefördert.

**Ausschuss:** Ein Ausschuss ist ein Zusammen-Schluss von Personen. Diese Personen kennen sich mit bestimmten Themen aus. Im Parlament gibt es verschiedene Arten von Ausschüssen.

## B

**Bedarfs-Sicherung:** Das ist die 2. Säule im 2-Säulen-Modell. Die Bedarf-Sicherung sichert ab, was man für seine Gesundheit oder für seine Behinderung braucht. Das ist das Geld, was man für seine Hilfsmittel wie zum Beispiel einen Rollator, Pflege oder Unterstützung braucht.

**Begutachtung:** Wenn man eine Behinderung hat, hat man eine Begutachtung beim Arzt. Dabei schaut der Arzt sich die Person an. Der Arzt schaut, was die Person kann und was sie nicht kann.

**Behinderungsbedingt:** das bedeutet, dass wegen der Behinderung etwas entsteht. Zum Beispiel können durch eine Behinderung zusätzliche Kosten entstehen für Dinge, die man wegen seiner Behinderung braucht. Dazu sagt man dann behinderungs-bedingter Mehr-Aufwand.

**Bereichs-Sprecherin:** das ist die Sprecherin für einen Bereich. Also die Person, die Informationen in einem bestimmten Bereich weitersagt. Kira Grünberg ist zum Beispiel die Sprecherin für Menschen mit Behinderungen in der ÖVP.

**Berührungspunkt:** das ist ein anderes Wort für Kontakt-Punkt. Damit ist gemeint, dass man mit einer Person oder Sache etwas zu tun hat.

**Bezirks-Hauptmannschaft:** das ist die Verwaltungs-Behörde von einem Bezirk. Es gibt in jedem Bezirk eine Bezirks-Hauptmannschaft.

**Blog:** das ist ein englisches Wort. Ein Blog ist ein Bericht auf einer Internet-Seite. Es gibt Blogs zu unterschiedlichen Themen.

**Booster:** das ist ein anderes Wort für „Beschleuniger“.

**Bundes-einheitlich:** das bedeutet: für alle Bundes-Länder gleich.

**Bundes-Minister:** die Bundes-Minister sind die Mitglieder der Bundes-Regierung. Die Bundes-Regierung leitet einen Staat. Es gibt Bundes-Minister für verschiedene Bereiche. Der Bundes-Minister für den Bereich Arbeit und Wirtschaft in Österreich ist Martin Kocher.

## C

**Chance:** das ist ein anderes Wort für Möglichkeit.

**Charakteristik:** das beschreibt, wie etwas ist.

**Co-Autoren:** ein Autor ist eine Person, die zum Beispiel ein Buch schreibt. „Co“ (gesprochen: Ko) bedeutet zusammen. Das heißt, dass mehrere Autoren gemeinsam am Buch schreiben. Das ist auch bei der Vor-Studie zum 2-Säulen-Modell so gewesen.

## D

**Defizit:** Ein Defizit bedeutet ein Mangel.

**Definition:** Eine Definition ist eine Erklärung für etwas.

**Diskriminierung:** das ist, wenn jemand aufgrund von einem Merkmal ausgeschlossen wird. Zum Beispiel, weil er eine Behinderung oder eine andere Haut-Farbe hat.

**Durchlässigkeit, durchlässiger Arbeits-Markt:** Damit ist gemeint, dass man die Möglichkeit hat, vom 3. Arbeits-Markt in den 2. Arbeits-Markt und in den 1. Arbeits-Markt zu kommen. Man hat auch die Möglichkeit, vom 1. Arbeits-Markt in den 2. Arbeits-Markt und in den 3. Arbeits-Markt zu kommen. Das geht aber nur in einem durchlässigen Arbeits-Markt.

## E

**Einkommens-Sicherung:** Das ist die 1. Säule im 2-Säulen-Modell. Eine Einkommens-Sicherung ist so wie eine Existenz-Sicherung oder eine Grund-Sicherung. Eine Einkommens-Sicherung sichert die Lebens-Kosten einer Person. Das ist das Geld, was man im Monat zum Beispiel für das Wohnen, das Essen, die Kleidung und die Gesundheit braucht.

**Entschließungs-Antrag:** Einen Entschließungs-Antrag können Abgeordnete oder auch Ausschüsse einbringen. Damit ist ein Antrag gemeint, der von der Regierung durchgeführt oder entschlossen werden sollte.

**Entstehungs-Prozess:** damit ist die Geschichte gemeint, wie etwas wie entstanden ist.

**Episode:** das ist ein anderes Wort für eine Folge oder ein Teil. Also eine Folge oder der erste Teil vom Podcast.

**Experte:** Ein Experte ist eine Person, die sich zu einem bestimmten Bereich oder zu einem bestimmten Thema sehr gut auskennt und viele Informationen dazu geben kann.

**extrem:** das ist ein Wort für sehr oder besonders viel.

## F

**Finanzieren:** das ist ein anderes Wort für bezahlen oder sich leisten können.

**Förderungen, Förder-Anträge:** Eine Förderung ist ein Geld, das man bekommt. Zum Beispiel, weil man eine Behinderung hat oder weil man wenig Geld verdient. Damit man das Geld bekommt, muss zuerst ein Antrag gestellt werden.

**Förder-Projekte:** Ein Projekt ist ein Vorhaben mit einem gewissen Ziel. Projekte, die mit Geld unterstützt werden, nennt man auch Förder-Projekte.

## G

**Gesetzes-Lage:** das sind die in einem Land geltenden Gesetze, an die sich alle halten müssen.

**Gleich-Stellung:** das bedeutet, dass etwas für alle gleich gültig ist. Jeder hat dieselben Rechte und bekommt das Gleiche.

## H

**Hilfs-Mittel:** das sind Dinge, die man wegen seiner Behinderung braucht. Also zum Beispiel Pflege, Roll-Stuhl oder Rollator.

## I

**Inklusion:** unter Inklusion versteht man, wenn niemand aus der Gesellschaft ausgeschlossen wird. Jeder Mensch, egal ob mit oder ohne Behinderung kann teilhaben. Auch in den unterschiedlichen Lebens-Bereichen wie Bildung, Arbeit, Wohnen und Freizeit.

**Inklusiver Arbeitsmarkt:** Auf einem inklusiven Arbeits-Markt finden Menschen mit Behinderung und Menschen ohne Behinderungen Arbeit. Auf einem inklusiven Arbeits-Markt bekommen Menschen mit Behinderung auch Lohn oder Gehalt für ihre Arbeit. Und Menschen mit Behinderungen haben auch eine Sozial-Versicherung.

## J

**Job-Coaching:** das ist eine eigene Unterstützung für Menschen mit Behinderungen am Arbeits-Platz. Damit sollen Menschen mit Behinderungen auch am Arbeits-Leben teilhaben können.

**Jurist\*in:** Das ist ein Beruf. Eine Person die in diesem Beruf arbeitet, kennt sich gut mit Gesetzen aus.

## K

**Kabinetts-Wechsel:** Kabinetts ist ein anderes Wort für „Regierung“. Also heißt das Wort „Regierungs-Wechsel“.

**Kognitiv:** das betrifft das Denken einer Person. Kognitive Fähigkeiten sind zum Beispiel ein gutes Erinnerungs-Vermögen, Aufmerksamkeit oder eine große Vorstellungskraft.

**Kompetenzen:** das ist ein anderes Wort für Fähigkeiten. Kompetenzen sind Dinge, die ein Mensch gut kann.

**Komplexität:** das ist anderes Wort für Schwierigkeit oder kompliziert sein. Oft sind komplexe Wörter schwer verständlich.

**Konkret:** das ist ein anderes Wort für genau.

**Kooperations-Kreisläufe:** Kooperation ist ein anderes Wort für Zusammenarbeit. Der Kreislauf ist die Art, wie zusammengearbeitet wird. Kooperations-Kreislauf heißt also, dass die Arbeit im Zusammen-Spiel von allen passiert und sich gegenseitig ergänzt.

**Kopieren:** das ist ein anderes Wort für verdoppeln oder übernehmen.

**Krankenversichert:** das bedeutet, dass man eine Kranken-Versicherung hat. Die Kranken-Versicherung bezahlt die meisten Kosten bei Ärzten. Die Ärzte müssen aber einen Vertrag mit der Kranken-Versicherung haben. Ärzte, die keinen Vertrag mit der Kranken-Versicherung haben, heißen Privat-Ärzte. Bei Privat-Ärzten muss man die Kosten selber zahlen. Man bekommt aber einen Teil der Kosten von der Kranken-Versicherung zurück.

**Kriterium:** damit ist eine Sache gemeint, die man für die Umsetzung einer Arbeit oder Aufgabe unbedingt braucht. Ansonsten kann man die Aufgabe nicht umsetzen.

**Kunden-Stamm:** das sind alle Kunden, die eine Firma oder ein Geschäft hat.

**Kündigungs-Frist:** wenn man eine Arbeits-Stelle kündigt, gilt meistens eine Kündigungs-Frist oder eine Übergangs-Frist. Diese dauert oft 1 bis 2 Monate. In dieser Zeit arbeitet man noch bei der Firma.

**Kündigungs-Schutz:** das bedeutet, dass man seinen Job nicht verlieren kann. Man ist sozusagen davor geschützt.

## L

**Langzeit-Arbeitslose:** das ist ein Mensch, welcher schon für eine sehr lange Zeit keine Arbeit hat.

**Legislatur-Periode:** das ist die Dauer, in der eine Regierung im Amt ist. Man kann auch Amts-Dauer dazu sagen.

**Luxus:** das sind Dinge, die nicht unbedingt notwendig sind. Zum Beispiel ein besonders teures Auto.

## M

**Mehr-Wert:** Das ist ein anderes Wort für Nutzen oder Vorteil. Einen Mehr-Wert darstellen heißt, dass man einen Vorteil durch etwas hat.

**Medizinisch:** das ist das Behandeln von Krankheiten mit Medizin. In diesem Fall schaut man sich zum Beispiel an, welche Medizin oder Behandlung der Mensch mit Behinderung braucht.

**Modell:** ein Modell ist ein Bild von einer Idee. Also wie die Idee genau aussieht und wie man sie umsetzen möchte. Dann kann man sich die Idee besser vorstellen. So wie das Bild von den 2-Säulen vom 2-Säulen-Modell.

## N

**Nachhaltige Entwicklung:** Nachhaltig ist ein anderes Wort für längerfristig oder lange wirksam. Nachhaltige Entwicklung bedeutet also: Dinge, die man jetzt macht, sind auch für die Zukunft gut.



**Nationaler Aktionsplan Behinderung (NAP):** das ist der Plan von Österreich zur Umsetzung von der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK). Die UN-BRK ist ein Über-Einkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Das besagt zum Beispiel, dass Menschen mit Behinderungen als gleichwertiger Teil einer Gesellschaft gesehen werden sollen. Menschen mit Behinderungen sollen die gleichen Rechte haben wie Menschen ohne Behinderungen. Mit dem NAP will Österreich die UN-BRK umsetzen.

**NEBA:** NEBA bedeutet „Netzwerk berufliche Assistenz“. Das ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Leistungen. Es gibt Angebote für Menschen mit Behinderungen für den Arbeits-Bereich wie zum Beispiel eine Arbeits-Assistenz. Diese Angebote sind kostenlos.

**NGO:** NGO sind Nichtregierungs-Organisationen. Das sind unabhängige Firmen oder Vereine, die nicht für Regierungen oder Staaten arbeiten. Sie setzen sich vor allem für soziale Themen, für Menschen-Rechte und die Umwelt ein.

**Nieder-schwellig:** das ist ein anderes Wort für einfach oder unkompliziert.

## O

**One-Stop-Shop-Prinzip:** Das One-Stop-Shop-Prinzip (gesprochen: Wonn Stopp Schop Printzip) sagt, dass die Begutachtung in der Nähe vom Wohn-Ort vom Menschen mit Behinderung stattfinden soll. Und es soll alles an einer Stelle stattfinden. Man muss nur an einen Ort gehen, um alles erledigen zu können.

## P

**Parameter:** Im Pod-Cast ist damit alles gemeint, was man für eine Sache braucht. Zum Beispiel alles, auf das man schauen muss, wenn eine Person am Arbeits-Markt teilhaben möchte.

**Parlament:** Das Parlament beschließt die Gesetze in einem Land oder in einem Staat. Außerdem kontrolliert das Parlament, ob die Regierung ihre Arbeit richtig macht.



**Passiv:** das bedeutet, dass man etwas nicht selbst macht, sondern dass es durch jemanden anderen gemacht wird.

**Pensions-Versicherung:** Menschen die arbeiten, zahlen bei der **Pensions-Versicherungsanstalt (PVA)** Geld-Beiträge für ihre Pension ein. Die PVA bestimmt, wer arbeitsfähig ist und am 1. Arbeits-Markt arbeiten darf. Wenn man am 1. Arbeits-Markt arbeiten darf, ist man auch arbeitslosen- und krankenversichert.

**Persönliche Assistenz:** die persönliche Assistenz kann man sich aussuchen. Die persönliche Assistenz sorgt dafür, dass man sein Leben so selbstständig wie möglich führen kann. Ein Beispiel für eine persönliche Assistenz ist zum Beispiel eine Arbeits-Assistenz. Es ist eine Person, die einem Menschen mit Behinderung bei seiner Arbeit am Arbeits-Platz hilft.

**Pilotierung, Pilot-Projekt:** eine Pilotierung oder ein Pilot-Projekt findet statt, wenn man etwas das erste Mal ausprobiert. Es wird zum Beispiel ein Projekt an einem Ort ausprobiert und geschaut, was gut funktioniert. Erst dann schaut man, ob das Projekt weitergemacht soll.

**Plenar-Sitzung:** das ist eine Sitzung im Parlament, bei der alle Vertreter und Ausschüsse dabei sind.

**Podcast:** ein Podcast (gesprochen: Potkast) ist eine Radio-Sendung im Internet. Es gibt Podcasts zu unterschiedlichen Themen. Einen Podcast kann man am Handy oder am Computer im Internet anhören.

**Privates Umfeld:** das ist das persönliche Umfeld einer Person. Zum Beispiel Familie und Freunde.

**Privilegiert:** Wenn man etwas Besseres bekommt als andere Personen, ist man privilegiert.

**Projekt:** Das ist ein zeitlich begrenztes Vorhaben mit einem bestimmten Ziel.

**Prozess:** das ist ein anderes Wort für ein Verfahren oder einen Ablauf.

**Psychisch:** das Wort heißt seelisch. Das betrifft zum Beispiel das das Fühlen einer Person. Also wie es der Person geht, wie ihre psychische Gesundheit ist.

## Q

**Querschnitts-Lähmung:** wenn man einen Unfall hat, kann man danach querschnitts-gelähmt sein. Das heißt, man kann seinen Körper nicht mehr bewegen.

## R

**Rahmen-Bedingungen:** Das ist ein anderes Wort für Vorgaben, die für bestimmte Sachen oder Menschen gelten. Zum Beispiel die Rahmen-Bedingungen, die es für Menschen mit Behinderungen für den Arbeits-Markt gibt.

**Realisieren:** das bedeutet, etwas wahr zu machen oder wirklich zu machen.

**Relevant, Relevanz:** das ist ein anderes Wort für wichtig oder Wichtigkeit. Das ist eine Sache, die unbedingt gebraucht wird.

## S

**2-Säulen-Modell:** Das 2-Säulen-Modell ist eine Idee, wie auch Menschen mit Behinderungen ein Einkommen und Geld für ihre Bedarfe bekommen können. Damit sie sich ihr Leben besser leisten und selbstständiger leben können.

**Schnitt-Stelle:** das ist, wenn zwei oder mehrere Stellen bei einem Thema zusammenarbeiten.

**Selbstvertreter:** Das ist ein Mensch mit Behinderung, welcher sich für die Interessen und Rechte von sich und die seiner Mitmenschen einsetzt.

**Social-Media-Kanäle:** das sind Seiten im Internet oder Apps am Handy wie zum Beispiel Facebook, Instagram oder Tik-Tok.

**Sozial-Ministerium-Service:** dort werden Angebote für die Pflege, Betreuung und Unterstützungs-Leistungen für Menschen mit Behinderungen gemacht.

**Spannungs-Verhältnis:** damit ist gemeint, dass unterschiedliche Bereiche oft unterschiedliche Meinungen haben. Das erzeugt Spannungen. Damit muss man umgehen können.

**Spektrum:** damit ist alles gemeint, was mit einem Thema zusammenhängt. Wenn es viele Sachen sind, ist das Spektrum also groß.

**Stakeholder:** Stakeholder (gesprochen: Stäikholder) sind alle Personen oder Organisationen, die mit einem Unternehmen verbunden sind. Beim 2-Säulen-Modell wären die Stakeholder zum Beispiel Unternehmen, wo Menschen mit Behinderungen arbeiten könnten.

**Struktur:** das ist ein anderes Wort für Aufbau. Mit Struktur ist also der Aufbau von etwas gemeint.

**Sub-optimal:** das ist ein anderes Wort für nicht gut oder nicht gut geeignet.

## T

**Tool:** gesprochen Tuhl, ist ein englisches Wort und heißt „Werkzeug“.

## U

**UN-Konvention:** Das ist ein Über-Einkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. Das besagt zum Beispiel, dass Menschen mit Behinderungen als gleichwertiger Teil einer Gesellschaft gesehen werden sollen. Menschen mit Behinderungen sollen die gleichen Rechte haben wie Menschen ohne Behinderungen.

## V

**Vision:** Eine Vision ist eine Vorstellung oder ein Bild, dass man von der Zukunft hat.

**Vorstellungs-Gespräch:** Wenn man sich für eine Arbeits-Stelle bewirbt, kann man zu einem Vorstellungs-Gespräch eingeladen werden. Bei dem Gespräch stellt man sich vor und bekommt viele Fragen gestellt. Bei dem Gespräch lernt man sich kennen.

## W

**Wesentlich:** das ist ein anderes Wort für sehr wichtig. Etwas Wesentliches ist also etwas Wichtiges, das man unbedingt braucht.

## Z

**Zwie-Spalt:** das passiert, wenn ein Problem oder ein Thema zwei Seiten hat. Es hat sozusagen eine gute und eine schlechte Seite. Deshalb ist man bei Entscheidungen oft im Zwie-Spalt.